



der evangelischen Gemeinden in Neudietendorf und Ingersleben

Liebe Gemeindeglieder,

nicht nur meteorologisch scheint es ein heißer Sommer zu werden. Während ich diese Zeilen schreibe, hat sich das griechische Volk gerade in einer Abstimmung mit deutlicher Mehrheit geweigert, die drakonischen Sparmaßnahmen hinzunehmen, die ihm die Finanzminister der Europäischen Union auferlegt haben.

Mindestens genauso wichtig: die Tragödie der im Mittelmeer ertrinkenden Flüchtlinge und die erschreckenden fremdenfeindlichen Tendenzen in vielen Ländern Europas. Da tut es gut, kleine Zeichen gegen diesen Trend wahrzunehmen:

- In unserer Evangelischen Kindertagesstätte Arche in Neudietendorf wurden von jungen Eltern und auch von Erzieherinnen zahlreiche gut erhaltene Gegenstände für das neue Asylbewerberheim in Gotha gespendet: vom Kinderwagen über Kinderkleidung und verschiedene Spielsachen bis zu Dreirad und Kettcar. Außerdem spendeten die Kinder von sich aus einen Teil des Erlöses, den sie beim Kindergartenfest für selbst gebastelten Schmuck erworben hatten ...

- In unserer Partnergemeinde Königsfeld (im Schwarzwald) hat die dortige Brüdergemeinde einer syrischen Flüchtlingsfamilie eine Wohnung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Klar, das sind **kleine** Zeichen. Aber: Sie machen Mut! Und ich glaube: **Gott hat seine heile Freude daran**. Weil Er ja die Menschen liebt.

Und natürlich auch die Flüchtlinge! Im Gothaer Heim haben Kinder (aus Syrien und dem Kosovo) Bilder gemalt mit schwarz-rot-goldenen Fahnen und immer wieder einem Wort, in ungelenten Großbuchstaben: DANKE! Gemalt und geschrieben mit ganz viel Liebe ...

Lassen wir uns doch davon anstecken!

Herzliche Grüße

Christine Thiele

VORSTELLUNG VON PFARRER GÜNTZEL SCHMIDT

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie schön, dass ich mich Ihnen auf dieser Seite vorstellen darf, denn das bedeutet, dass ich Sie schon bald persönlich kennen lernen werde! Ab dem 17. August werde ich Ihr Pfarrer in Ingersleben und Neudietendorf sein.



Ich stamme aus dem Dorf Rühren in Niedersachsen, wo ich auf einem Bauernhof im ehemaligen deutsch-deutschen Grenzgebiet aufwuchs. Nach dem Schulbesuch in Wolfsburg und dem Zivildienst in einer Kirchgemeinde und im Alten- und Pflegeheim studierte ich Theologie in Berlin und Göttingen. In Berlin lernte ich meine Frau, Pröpstin Kristina Kühnbaum-Schmidt, kennen; 1994 heirateten wir. 1997 kam unsere Tochter Anna zur Welt, die gerade ihr Abitur gemacht hat und im Herbst mit dem Studium beginnen wird.

Vikar war ich am Braunschweiger Dom; meine Entsendungsdienststelle lag am Stadtrand von Braunschweig in einer großen Gemeinde mit zwei Kindergärten. Von dort wechselte ich an die Klosterkirche Riddagshausen, ein ehemaliges Zisterzienserkloster im Naherholungsgebiet. Die Stelle dort war, wie meine jetzige Stelle, befristet. Kurz vor Ablauf der Befristung wurde meine Frau zur Regionalbischöfin für den Sprengel Meiningen-Suhl gewählt, so dass ich das Glück hatte, mich für ihren Dienstbeginn und für die letzten beiden Schuljahre unserer Tochter beurlauben lassen zu können. In dieser Zeit war ich für die Familie da, um unseren Wechsel nach Thüringen und unser Einleben in Meiningen zu ermöglichen und meiner Frau in ihrem neuen Amt den Rücken frei zu halten, indem ich das tat und noch tue, was eben in einem Haushalt zu leisten ist. Außerdem unterstützte ich unsere Tochter, die in Braunschweig geblieben war, auf ihrem Weg zum Abitur. Nach zweijähriger Familienzeit freue ich mich sehr auf die Arbeit als Pfarrer, und ich freue mich auf Ihre Gemeinden, in denen ich bereits so offen, freundlich und herzlich begrüßt worden bin.

Aus meinen bisherigen Gemeinden bringe ich die Freude am Predigen und an der Gestaltung von Gottesdiensten mit - gern auch einmal anders, als gewohnt, oder am ungewohnten Ort. Ich freue mich, wenn es in der Gemeinde lebendig zugeht, wenn Menschen aller Altersgruppen sich austauschen und treffen. Gelegenheiten dazu schaffe ich gern. Dabei ist mir wichtig, möglichst viele mit einzubeziehen. Ich bin einer, der im Zweifel weiß, wie's geht, aber keiner, der sagt, wo's langgeht, denn ich bin überzeugt:

den richtigen Weg finden und gehen wir nur gemeinsam. Das Wichtigste an der Gemeinde ist mir das gemeinsame Planen, Handeln und Feiern - vom Gottesdienst bis zum Gemeindefest.

Ich habe eine halbe Pfarrstelle, das bedeutet: ich werde an drei Tagen in der Woche - und natürlich zu den Gottesdiensten - in Ingersleben und Neudietendorf sein. Ich will meine Zeit so gerecht wie möglich auf die beiden Gemeinden und den Kindergarten aufteilen. Es wird sich bald "zurechtrucken", an welchen Tagen Sie mich wo antreffen können; im nächsten Gemeindebrief werden Sie sicherlich genaueres dazu lesen. Auch wenn ich gerade nicht in Ihrer Nähe bin, können Sie mich über mein Mobiltelefon unter der Rufnummer 0175-9993907 oder per eMail: guentzel.s@gmail.com erreichen.

Ich freue mich sehr darauf, Sie kennen zu lernen - im Gottesdienst, auf der Straße, im Kindergarten oder bei einem persönlichen Gespräch zuhause!

Seien Sie von Gott behütet und herzlich begrüßt von Ihrem



Güntzel Schmidt

EINLADUNG ZUM EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST

Die beiden Gemeindekirchenräte freuen sich sehr, dass Pfarrer Güntzel Schmidt am 17.08 2015 seinen Dienst in den Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Neudietendorf und Ingersleben antreten wird. In einem Festgottesdienst wird er durch Herrn Superintendent Witting in sein Amt eingeführt. Dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen! Einführungsgottesdienst am **Sonntag, dem 06. September, um 10.00 Uhr in der Johanniskirche in Neudietendorf.**

Im Anschluss an den Gottesdienst ist beim „Kirchenkaffee“ Zeit für Grußworte und nettes Beisammensein. Wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen

Anne Battenstein
(Vors. Neudietendorf)

Doris Kulka
(Vors. Ingersleben)

GOTTESDIENSTE IN UNSEREN GEMEINDEN

Samstag, 01.08.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 02.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr, Gottesdienst JK (Waas) 10.30 Uhr Gottesdienst MK (?)
Samstag, 08.08.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 09.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst BG (Theile) Ingersleben: kein GD
Samstag, 15.08.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 16.08. 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr, Gottesdienst JK (Göring) 10.30 Uhr Gottesdienst MK (Göring) 14.00 Uhr Radegundis Gottesdienst (Mühlberg)
Samstag, 22.08.	Gebetssingstunde, BG
Sonntag, 23.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr, Gottesdienst BG, anschl. Kirchenkaffee (Theile) Ingersleben: kein GD
Samstag, 29.08.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 30.08. 13. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Schulanfänger-Godi in Apfelstädt <i>kein GD in Neudietendorf und Ingersleben!</i>
Samstag, 05.09.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 06.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Einführung Pfarrer Güntzel Schmidt JK, anschl. Kirchenkaffee (Superintendent Witting)
Samstag, 12.09.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 13.09. 15. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Tag des Offenen Denkmals JK (Schmidt/Theile) 14.00 Uhr Jubelkonfirmation MK (Schmidt)
Samstag, 19.09.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst BG (Göring) 10.30 Uhr Gottesdienst MK (Göring)
Samstag, 26.09.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst BG (Theile) Ingersleben: kein GD
Samstag, 03.10.	Gebetssingstunde BG
Sonntag, 04.10. Erntedankfest	9.30 Familiengottesdienst mit dem Kindergarten JK (Schmidt) 10.30 Gottesdienst MK (Lehmann)

Samstag, 10.10.	Gebetsstunde BG
Sonntag, 11.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst BG (Theile) Ingersleben: kein Gottesdienst
Mittagsgebet - wöchentlich, mittwochs, 12:15 Uhr Saal der Brüdergemeinde in Neudietendorf	
<i>Bitte entnehmen Sie evtl. Änderungen den Aushängen in den Schaukästen!</i>	
<i>BG = Saal der Brüdergemeinde, Neudietendorf, Kirchstr. 13</i>	
<i>JK = Johanniskirche Neudietendorf</i>	
<i>MK = Marienkirche Ingersleben</i>	

FRAUENKREIS IN INGERSLEBEN

Vierzehntägig, dienstags, 14.30 Uhr
Gemeinderaum im Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

SPRECHZEITEN IM PFARRAMT INGERSLEBEN

Montags von 9.00 - 12.30 Uhr
(oder nach Vereinbarung unter Tel.-Nr. 036202 – 90254)
Ernst-Haeckel-Platz 6

SPRECHSTUNDE FÜR KIRCHGELD UND GEMEINBEITRAG NEUDIETENDORF

Jeden ersten Montag im Monat 16.00 - 17.00 Uhr,
Pfarrhaus der Brüdergemeinde, Kirchstraße 13

SENIORENNACHMITTAG NEUDIETENDORF

Jeden ersten Dienstag im Monat 15.00 Uhr,
Pfarrhaus der Brüdergemeinde, Kirchstraße 13

EINLADUNG ZUM ÖKUMENISCHEN GEMEINDEFEST UND TAG DES OFFENEN DENKMALS

Sonntag, 13. September

10.30 Uhr Johanniskirche

Familiengottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
aller Gemeinden aus Neudietendorf und Ingersleben

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Buntes Programm für Groß und Klein

INFORMATIONEN AUS DER BRÜDERGEMEINE

Am **Sonntag, dem 9. August, um 9.30 Uhr** denken wir im **Abendmahlsgottesdienst** an die Abendmahlsfeier in der Kirche zu Berthelsdorf am **13. August 1727**, als auf Initiative des lutherischen Pfarrers die zerstrittenen Einwohner Herrnhuts durch den Geist Gottes zur Brüdergemeinde zusammengeschlossen wurden.

Am **Sonntag, dem 30. August, um 15.00 Uhr** halten wir (bei Kaffee und Kuchen) unseren ersten diesjährigen **Gemeinrat**. Einladung folgt!

Am **8. und 11. August** ist unser Saal Gastgeber für **kirchliche Trauungen**: Am 8. 8. um 14.00 Uhr schließen Herr und Frau Kay und Karin Krannich aus Hanau (Hessen) den Bund fürs Leben, am 11. um 11.30 Uhr Frau Alexandra Ismer und Herr Ulrich Frefat aus Erfurt bzw. Heidelberg. Wir wünschen den Brautpaaren, die beide im Zinzendorfhaus feiern, Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg.

14. Schwesterntag im „Grünen Herzen Deutschlands“ am 26. September

„Glauben mitteilen – wir reden darüber“ – das Thema in diesem Jahr beschreibt eher einen Wunsch. Schon bei ersten Gesprächen dazu in unserer Vorbereitungsgruppe war zu spüren, dass uns der Glaube wichtig und kostbar ist, dass es uns aber schwer fällt, dies in Worte zu fassen. So soll es zuerst darum gehen, untereinander ins Gespräch zu kommen und selbst sprachfähig zu werden. Dann wird es leichter, auch Außenstehenden zu erzählen, was in unseren Gemeinden geschieht und was wir glauben. Dazu wird uns Pfarrer Matthias Ansorg vom Gemeindedienst der EKM in seinem Referat Impulse geben für Gespräche in kleinen Gruppen. Und er wird erzählen aus seinen Erfahrungen mit Glaubenskursen im Bereich der ehemaligen DDR. Vielleicht zur Nachahmung? Herzlich willkommen sind alle interessierten Frauen, die sich auf dieses spannende und persönliche Thema einlassen wollen. Beginn: 10.00 Uhr im Saal der Brüdergemeinde, Ende: gegen 16.00 Uhr. Weitere Informationen sind im Einladungsflyer und über das Pfarramt zu bekommen.

Tagung zum konziliaren Prozess 2015 vom 22. bis 5. Oktober in Herrnhut

„Flüchtlinge nebenan“, so heißt das Thema der diesjährigen Tagung. Sie haben lebensgefährliche Hürden und Grenzen überwunden, um unser Land zu erreichen und hier in Frieden zu leben. Jetzt begegnen wir ihnen auf den Straßen und Plätzen der Städte oder in Billig-Discountern. Es entstehen ehrenamtliche Initiativen und Netzwerke von Menschen, die bereit sind, ihnen zu helfen. Sie sind aber auch Fremdenfeindlichkeit, Hass und Ablehnung ausgesetzt. Die Gesellschaft polarisiert sich. Wo ist bei dieser Herausfor-

derung der Platz unserer Brüdergemeine? Die Missionare gingen (auch auf lebensgefährlichen Wegen) zu den Sklaven, um ihnen Jesu Liebe weiterzugeben. Nun kommen die Armen in unser reiches Land.

Auf der Tagung werden Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit vorgestellt und Informationen zur aktuellen Situation in Europa weitergegeben. Daraus sollen konkrete Vorschläge für die Brüdergemeine entwickelt werden. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Jede Gemeinde entsendet eine(n) Delegierte(n) und kommt damit für Reisekosten und Unterkunft auf. Für Selbstzahler gibt es eine begrenzte Anzahl von Plätzen.

Kosten: Delegierte: 25,- € Tagungsbeitrag; Privatquartier in Herrnhut: 52,50 € für Verpflegung (Jugendliche 37,50 €) + Tagungsbeitrag 25,- €; Selbstzahler: Unterkunft und Verpflegung: DZ 115,50, EZ 142,50 + Tagungsbeitrag 25,- €, Anmeldung für alle: Tagungshaus Komenský, Anmeldeschluss: 30.09.2015.

EINLADUNG ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT

Für die Konfirmation im Jahr 2017 beginnt im September der Konfirmandenunterricht. Dazu möchten wir herzlich alle Kinder einladen, die jetzt ins 7. Schuljahr kommen. Das sind alle, die zwischen dem 1. Juli 2002 und dem 30. Juni 2003 geboren wurden.

Wir haben allen Kindern, die in unserer Gemeindegemeinschaft stehen, eine Einladung zum Konfirmandenunterricht geschickt. Sollte Ihr Kind keine Einladung erhalten haben, melden Sie es bitte im Gemeindebüro in Ingersleben oder Neudietendorf an. Dazu genügt es, wenn Sie einen Zettel mit dem Namen Ihres Kindes, Ihrer Adresse und Telefonnummer in den Briefkasten werfen; wir melden uns dann bei Ihnen. Auch wenn Ihr Kind noch nicht getauft ist, ist es im Konfirmandenunterricht willkommen! Es wird dann vor der Konfirmation getauft.

Der Konfirmandenunterricht wird von Pfarrer Schmidt verantwortet und von ihm gemeinsam mit Pfarrer Theile geleitet. Zum Unterricht gehört eine Konfirmandenrüste, die voraussichtlich 2016 stattfinden wird. Wir planen, den Unterricht montags zwischen 17.30 und 19.00 Uhr stattfinden zu lassen. Über die Unterrichtszeiten und über das, was die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Unterricht erwartet, wollen wir auf einem **Elternabend am 31. August 2015 um 18.00 Uhr im Gemeindeforum in der Johanniskirche** sprechen. Dort wird sich auch Pfarrer Schmidt vorstellen.

Wir laden alle Kinder, die sich für den Konfirmandenunterricht interessieren, mit ihren Eltern herzlich ein und freuen uns auf Euer und Ihr Kommen!

Pfarrer Theile und Pfarrer Schmidt

VERANSTALTUNGEN IN DER REGION

Herzliche Einladung zu den **Kindersingetagen 2015** vom 5. bis 9. Oktober in Herberge und Pfadfinderzentrum "Greifenstein" in Bad Blankenburg.

Die Kindersingetage beginnen am 5. Oktober um 10.00 Uhr in Bad Blankenburg und enden mit einem Konzert am 9. Oktober um 17.00 Uhr in der Kirche zu Grabsleben. Die Leitung hat Regionalkantorin Anna Löbner. Die Kosten betragen 45 Euro. Rückfragen und Anmeldung an anna.loebner@gmx.de.

Sonntag, 9. August, 16.00 Uhr, St.-Petri-Kirche Wandersleben

Konzert des Bach-Sommer-Festivals: Joshua Rifkin & Ensemble (USA)

Samstag, 5. September, 19.30 Uhr, St.-Walpurgis-Kirche Apfelstädt

Konzert mit dem Handglockenchor Gotha zum Abschluss des Gemeindefestes

Samstag, 12. September, Mühlberg: St.-Lukas-Kirche

Posaunenchorjubiläum

Sonntag, 27. September, 16.00: Uhr, St.-Petri-Kirche Wandersleben

Konzert des Festivals GÜLDENER HERBST

<p>Ev.-luth. Kirchgemeinde und Ev. Brüdergemeinde Neudietendorf Pfarrer Christian Theile Kirchstr. 13, OT Neudietendorf 99192 Nesse-Apfelstädt Tel./Fax: 036202 78620 (Pfarramt) eMail: ev-pfarramt-ndf@gmx.de www.neudietendorf.ebu.de</p> <p>Ev.-luth. Kirchgemeinde Ingersleben Ernst- Haeckel- Platz 6, OT Ingersleben 99192 Nesse-Apfelstädt Tel.: 036202 90254 (Pfarrbüro)</p> <p>Pfarrer Güntzel Schmidt Mobil: 0175 9993907 eMail: guentzel.s@gmail.com</p> <p>Kindertagesstätte „Arche“ Leitung: Bianka Burkhardt Bahnhofstr. 15, OT Neudietendorf Tel./Fax: 036202-81344 eMail: kitaarchendf@t-online.de www.kita-arche.jimbo.com</p> <p>Verantwortlich i.S. des Presserechts: Pfarrer Güntzel Schmidt</p>	<p>Bankverbindungen</p> <p>Brüdergemeinde Neudietendorf IBAN: DE 47 5206 0410 0008 0233 87 BIC: GENODEF 1EK1</p> <p>Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neudietendorf IBAN: DE 72 5206 0410 0008 0200 27 BIC: GENODEF 1EK1</p> <p>Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ingersleben <u>Friedhofsgebühren</u> IBAN: DE 75 5206 0410 0208 0079 77 BIC: GENODEF 1EK1 <u>Kirchgeld</u> IBAN: DE 03 8205 2020 0535 0009 36 BIC: HELADFEF 1GTH <u>Sonderkonto Kirchsanieung</u> IBAN: DE 31 5206 0410 0108 0079 77 BIC: GENODEF 1EK1</p> <p>Ev. Kindertagesstätte „Arche“: IBAN: DE 14 8206 4228 0000 3046 38 BIC: ERFBDE 8EXXX</p>
---	--